

T 
DAS ROSE BLÄTTCHEN
Zeitung für Drolshagen

Ideen der Drolshagener SPD setzen sich durch!

Wirtschaftliche Hallenbadführung – eine Idee der SPD



Aus der UCW-Fraktion kam wiederholt der Vorschlag, das Hallenbad aus wirtschaftlichen Gründen zu schließen. Die **SPD-Fraktion stellte den Antrag**, das Hallenbad für eine „symbolische Mark“ an einen Investor zu verkaufen mit der Maßgabe, weiterhin Vereins- und Schulschwimmen zu ermöglichen. Als geradezu unmöglich wurde dieser Vorschlag zunächst belächelt. Letztlich wurde der geänderte Antrag der SPD-Fraktion, die

Hallenbadnutzung durch Pachtvertrag weiter gesichert!

Verwaltung zu beauftragen, nach anderen Bewirtschaftungsmöglichkeiten zu suchen, einstimmig angenommen. Auf **Hinweis der SPD-Fraktion kam es zu Gesprächen** mit der Fa. „Lenne-Therme“. Diese wurde als Pächter gewonnen. Einsparpotenziale werden genutzt und führen finanziell zu einer „Beherrschbarkeit“ des jährlichen Zuschussbetrages. **Gute Ideen brauchen eben ihre Zeit ...**

Zuschussverteilung in den Händen des Stadtsportverbandes – eine Idee der SPD

Auf einen Antrag der SPD-Fraktion ist es zurückzuführen, dass der Stadtsportverband über die jährlichen städtischen Sportfördermittel gewissenhaft und kompetent entscheidet. Nach anfänglicher Ablehnung dieses Ansinnens hat sich die Umstellung der Mittelvergabe bewährt. Gute Ideen brauchen eben ihre Zeit ...

Drolshagen Marketing e.V. gegründet – Leitbildentwicklung vor dem Abschluss – eine Idee der SPD

Als 1999 die SPD-Fraktion die Erstellung eines Leitbildes für Drolshagen unter Einbeziehung aller gesellschaftlichen Gruppen, Privathaushalte, Vereine, Handel und Wirtschaft forderte, wurde diese Idee nicht ernst genommen. „So etwas brauchen wir hier nicht“ und „Zu teuer“ waren die häufigsten Ablehnungsgründe. Nach jahrelanger professioneller Projektbegleitung und in etlichen Werkstattsitzungen, Arbeitsgruppen und Lenkungsrounds ist zwischenzeitlich der „Drolshagen Marketing e.V.“ gegründet worden. Der Rat hat übrigens einstimmig auch der finanziellen Begleitung des Vereins zugestimmt. Gute Ideen brauchen eben ihre Zeit ...

Finanzlage der Stadt Drolshagen nach wie vor kritisch



Vorfahrt mit Umleitung in den Schattenhaushalt?

Aussagen zur Haushaltswirtschaft der Stadt Drolshagen ließen sich anhand vieler Finanzdaten aufzeigen. Hiermit wollen wir Sie, liebe Wählerinnen und Wähler, nicht abschrecken. Wichtig ist uns, Ihnen die Gründe unserer Ablehnungen zu den jeweiligen Haushaltsvorlagen der vergangenen Jahre in aller Kürze aufzuzeigen:

- Zunehmende Pro-Kopf-Verschuldung durch neue Kreditermächtigungen.
- Strukturell unausgeglichene Haushalte (laufende Einnahmen reichen nicht mehr für den ordentlichen Schuldendienst).
- Unklare Darstellung des Gebührenhaushaltes „Abwasser“ (fehlende Verankerung im Haushalt, dass Gebührenüberschüsse wieder an den Bürger zurückfließen).
- Grundsteuererhöhungen
- Bildung von Schattenhaushalten (Beispiel Baugebiet Ennert-Voßhölzchen).

Sporthalle „In der Wünne“ vor der Fertigstellung - Chance für Drolshagener Handwerker vertan

Wenn die neue Sporthalle in der Wünne bald fertig gestellt und eingeweiht wird, so nimmt eine unsägliche Vergabegeschichte ihr Ende und neuer Ärger ist bereits vorprogrammiert. Leider sind an diesem Großprojekt nur im geringen Umfange heimische Handwerker beteiligt gewesen. Die SPD-Fraktion hat vehement interveniert und sich dafür eingesetzt, dass eben nicht ein auswärtiger Anbieter als Generalunternehmer zum Zuge kommt, sondern eine heimische Bietergemeinschaft.



Die neue Sporthalle kurz vor der Fertigstellung

Diese wollte sich sogar verpflichten, die Gewerke überwiegend an heimische Unternehmen zu vergeben. Zu facettenhaft sind die einzelnen Vorgänge um beispielsweise die Ausgestaltung, die Bebaubarkeit des Bodens und die Bestückung der Halle hier darzustellen. Ein Possenspiel sondergleichen, dass bis hin zur Darstellung im Drälzer Weiberfastnachtzug führte.

Die Vergabe an die heimische Bietergemeinschaft hätte sicherlich für einen geräumigen Zeitraum zu einer ausreichenden Beschäftigung der heimischen Handwerker und Unternehmen geführt. Ein gelungenes Konjunkturprogramm ist so von einer großen Mehrheit des Rates verhindert worden. Wir hätten mit unseren Anträgen gerne dafür gesorgt, dass dem heimischen Handwerk diesbezüglich einige Sorgen genommen worden wären.

Personelle Querelen sorgen für gebremsten Schaum in der offenen Jugendarbeit

Die personelle Ausstattung der „Kleinen offenen Tür“ (KOT) Drolshagen lässt auch nach Jahren zu wünschen übrig. Die derzeitige Leiterin hat ihren Dienst quittiert. Die SPD-Vertreter im zuständigen Ausschuss forderten einmal mehr, dass sich nun endlich die Stadt kompetent dieser Sache annimmt

und notfalls selbst Personal für dieses Aufgabenfeld einstellt. Es kann nicht angehen, dass Abstimmungsprobleme mit dem kirchlichen Träger dazu führen, dass über Jahre Stellenwechsel hingenommen werden bzw. teilweise Stellen überhaupt nicht besetzt werden.

Herausgeber:
SPD Ortsverein Drolshagen
Rudi Reuber, Auf dem Rhode 6, 57489 Drolshagen
Thomas Gosmann, Humboldtstraße 3, 57489 Drolshagen



Axel Gosmann (41), verheiratet
2 Kinder, Bez.-Schornsteinfegermeister
Wahlbezirk 1, Drolshagen-Süd



Rudi Reuber (65), verheiratet, Lehrer i.R.,
stellvertr. Landrat des Kreises Olpe,
Wahlbezirk 2, Drolshagen-Ost
Kreiswahlbezirk Drolshagen A



Carmen Beyer-Köster (50), verheiratet
2 Kinder, Papierlaborantin
Wahlbezirk 3, Drolshagen-Mitte



Hendrik Frydrych (21)
Sozialversicherungsfachangestellter
Wahlbezirk 4, Drolshagen-Nord



Günter Reuber (57), verheiratet
Rentner
Wahlbezirk 5, Drolshagen-West



Martin Clemens (53)
Saunameister
Wahlbezirk 6, Berlinghausen



Gabriele Valpertz (47), verheiratet
2 Kinder, Kurierfahrerin
Wahlbezirk 7, Iseringhausen



Clemens Altorauge (62), verheiratet
2 Kinder, Anreißer, Wahlbezirk 8,
Benlpe/Drolshagen-Auf dem Beul



Knut Lemmer (46), verheiratet
3 Kinder, Disponent
Wahlbezirk 9, Hützemert



Thomas Gosmann (35)
Rechtsanwalt
Wahlbezirk 10, Bleche/Scheda



Thorsten David (35), verheiratet
2 Kinder, Technischer Angestellter
Wahlbezirk 11
Germinghausen/Wegeringhausen



Alfons Berg (53)
1 Kind, Industriemeister
Wahlbezirk 12, Frenkhausen/Dumicke



Berthold Siewer (52), verheiratet
2 Kinder, Krankenkassenangestellter
Wahlbezirk 13, Schreibershof
Kreiswahlbezirk Drolshagen B

Leute wie Du und ich stehen am
26. September 2004 zur Wahl bereit!
Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!
Gehen Sie zur Wahl!